

**STADT LENGENFELD
VOGTLANDKREIS**

Satzung

Die Stadt Lengenfeld erlässt gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Neufassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Europarechtsanpassungsgesetzes Bau (EAG Bau) vom 24.08.2004 (BGBl. I S. 1359) folgende Satzung über die Feststellung und Ergänzung der im Zusammenhang bebauten Ortsteile Plohn und Abhorn.

**§1
Räumlicher Geltungsbereich**

Der im Zusammenhang bebaute Ortsbereich nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB und die Ergänzungsflächen nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 umfassen die Gebiete, welche innerhalb der im Satzungsplan eingezeichneten Abgrenzungslinie liegen.

**§2
Bauliche Nutzung**

Innerhalb der im § 1 genannten festgesetzten Grenzen richtet sich die bauliche Nutzung nach § 34 BauGB i. V. m. § 5 BauNVO für Dorfgebiete (MD), soweit sie sich aus der Umgebungsbebauung ableiten lässt.

**§3
Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tage ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Lengenfeld, den 08.01.2007

[Handwritten Signature]
Bachmann
Bürgermeister



TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Für die Ergänzungsflächen nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 gelten zudem folgende Festsetzungen:

- (1) Die Zahl der Vollgeschosse wird auf maximal zwei festgesetzt.
- (2) Die Geschossflächenzahl (GFZ) gem. § 17 BauNVO beträgt maximal 0,4.
- (3) Es wird offene Bauweise festgesetzt.
- (4) Zulässig sind Sattel- und Krüppelwalmdächer mit First in Längsrichtung und einer Mindestdachneigung von 45°. Die Firsthöhe darf die der umgebenden Hauptbaukörper nicht wesentlich überschreiten, jedoch maximal 1 m.
- (5) Als Dachhaut sind zulässig:
 - Naturschiefer oder schieferfarbener Kunstschiefer;
 - sonstige Belagstoffe in den RAL-Farben 3007 (Schwarzrot), 6022 (Braunrot), 8014 (Schieferbraun), 8017 (Schokoladenbraun), 8019 (Graubraun), 8022 (Schwarzbraun), 8028 (Tennbraun), 9004 (Graublauweiss).
- (6) Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft gemäss §§ 1a und 9 Abs. 1a BauGB werden wie folgt festgesetzt:
 - Fläche 1 als Teilfläche der Flurstücks 244 Gemarkung Plohn: Anlegen einer 5 m breiten Wildgehölzhecke (ca. 200 m²).
 - Fläche 2 als Teilfläche des Flurstücks 301: Anlegen einer 5 m breiten Wildgehölzhecke (ca. 200 m²).
 - Fläche 3 als Teilfläche des Flurstücks 146: Anlegen einer 3 m breiten Wildgehölzhecke (ca. 90 m²).
 - Pro Baugrundstück sind mindestens 2 Obstbäume zu pflanzen.

ZEICHENERKLÄRUNG

- A) für die Festsetzungen**
-  Geltungsbereich Klarstellung gemäß § 34, Abs. 4, Satz 1, Nr. 1 BauGB
 -  Ergänzungsflächen, die in dem bebauten Ortsteil gemäß § 34, Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 BauGB einbezogen werden
 -  von der Bebauung freizuhaltende Überschwemmungsgebiete
 -  Geltungsbereich für Ausgleichsmaßnahmen
 -  5 m Gewässerrandstreifen gemäß § 50 SächsWG – von Bebauung freizuhalten
- B) für die Hinweise**
-  bestehende Gebäude (einschließlich der zur amtlichen Plankarte durch Vorortnahme ergänzten Gebäude)
 -  bauliche Anlage: denkmalgeschützte ehemalige Brauereikeller
 -  Bestand Kulturdenkmale
 -  bestehende Flurstücknummern
 -  bestehende Grundstücksgrenzen
 -  Grenzen LSG „Plohnbachau“
 -  Gebiete gemeinschaftlicher Bedeutung gemäß RL 92/43/EWG – FFH-Richtlinie
 -  10 m Gewässerrandstreifen außerhalb der bebauten Ortslage gemäß § 50 SächsWG
 -  Grenz Überschwemmungsgebiet außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage

VERFAHRENSMERKE

1. Der Stadtrat hat am 18.12.2006 (Beschluss Nr. 182/2006) den Entwurf der Satzung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.
Datum: 07.05.2004 Dr. Wappler, Bürgermeister
2. Der Entwurf der Satzung hat in der Zeit vom 27.10.2006 bis zum 20.01.2007 öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am 27.10.2006 öffentlich bekanntgemacht worden.
Datum: 07.05.2004 Dr. Wappler, Bürgermeister
3. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind im Schreiben vom 02.05.2007 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
Datum: 07.05.2004 Dr. Wappler, Bürgermeister
4. Die Übereinstimmung der Grenzen und Bezeichnung der Flurstücke mit den Darstellungen im amtlichen Liegenschaftskataster wird bescheinigt. Die Lagegenauigkeit der Grenzen im Plan wird nicht garantiert.
Datum: 26.09.04 Leiter des Staatlichen Vermessungsamtes Plauen
5. Der Stadtrat hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 07.05.2007 abgewogen (Beschluss Nr. 182/2007).
Datum: 07.05.2004 Dr. Wappler, Bürgermeister
6. Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung wurde am 07.05.04 vom Stadtrat als Satzung beschlossen.
Datum: 07.05.2004 Dr. Wappler, Bürgermeister
7. Die Genehmigung dieser Satzung wurde mit Verfügung des Leitenden Verwaltungsbeamten vom 07.07.2004 Az. 22.07.2004/1000000/2527 erteilt.
Datum: 07.07.2004 Dr. Wappler, Bürgermeister

RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. Teil I S. 2141), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 23. Juli 2002 (BGBl. Teil I S. 2850)
 - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1999 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 Investitionsförderungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. Teil I S. 406)
 - Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und Darstellung des Planninhalts (PlanV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 Teil I S. 58)
 - Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung vom 18. März 1999 (SächsGVBl. S. 88 ff.), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14.12.2001 (SächsGVBl. S. 718)
- Alle Rechtsgrundlagen gelten in der derzeitigen Fassung. Auf die Beachtlichkeit weiterer Gesetzgebungen wird hingewiesen.

2. ÄNDERUNG VOM 26.02.2004
1. ÄNDERUNG VOM 21.11.2003

**STADT LENGENFELD
VOGTLANDKREIS**

PLANEZEICHNUNG
KLARSTELLUNGS- UND ERGÄNZUNGSATZUNG
§ 34, ABS. 4, PKT. 1 UND 3 BAUGB FÜR DEN ORTSTEIL PLOHN/ ABHORN

PLAN NR.: MASSSTAB: 1:2.500 DATUM: 07.04.2003

BEARBEITET: DR. KRUSE / STARK

ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO DR. KRUSE, PLAN
LIMBACHER STRASSE 357
09117 CHEMNITZ
TEL. 0371 / 495271 FAX. 0371 / 495270


